

dieser Plan, so dürften auch in äußerer Hinsicht die Voraussetzungen für eine gedeihliche Fortführung der Arbeiten des alterwürdigen Editions-institutes gegeben sein. Darüber hinaus aber wäre damit ein Mittelpunkt historisch philologischer Studien geschaffen, wie er in gleicher Bedeutung an keinem andern Punkte Deutschlands heute mehr zu finden sein dürfte.

Über den Stand der wissenschaftlichen Arbeiten der Monumenta und die für ihre weitere Ausgestaltung bestehenden Pläne wird der nächste Jahresbericht Auskunft geben, der im Anschluß an die für den Herbst vorgesehene Tagung der Z.D. veröffentlicht werden wird.

gez. Friedrich Baethgen.